



Katholische Kirche Thalwil
Pfarrei St. Felix und Regula



PILGERREISE INS HEILIGE LAND
2.-11. OKTOBER 2015
BESUCH IM LAND DER VERKÜNDIGUNG JESU



Warum es sich lohnt, ins Heilige Land zu reisen

Die meisten von uns kennen das Heilige Land nur aus der Bibel oder aus dem Fernsehen. Es fasziniert uns, wovon uns die Bibel erzählt. Wir möchten es gerne mit den eigenen Augen sehen.

Das Land, in dem Prophetinnen und Propheten die Geschichte des Volkes Israel mit Gott weitergetragen und sich mit ihrer Botschaft für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt eingesetzt haben. Da, wo Jesus gelebt und gelitten hat, wo er gestorben, begraben worden und auferstanden ist. Hier haben die Jüngerinnen und Jünger ihren Verkündigungsauftrag erhalten. Die besten Gründe, um zu sagen: „Da will ich jetzt selber mal hingehen – oder wieder hingehen!“

Das Heilige Land begegnet uns in den Medien eher „unheilig“ mit Krieg und gewalttätigen Auseinandersetzungen. Für viele Menschen ist das der Grund, dass sie Israel und Palästina nicht besuchen möchten.

Menschen, die ins Heilige Land gepilgert sind, machen immer wieder dieselbe Erfahrung: Sie kommen tief beeindruckt zurück. Zum einen von den Augenblicken auf der Reise, die ganz nah werden an jenen Orten, die wir aus der Bibel kennen, von denen wir wissen oder hören, dass hier Grosses geschehen ist – Orte, an die Menschen seit vielen Jahrhunderten mit ihrer Freude und auch mit ihrer Trauer und Verzweiflung hinkommen.

Zum anderen sind es Begegnungen mit den Menschen, die in diesem Land leben und die sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen, von denen wir bisher nichts gehört haben. Menschen, die Bewunderung wecken und uns Mut machen.

Als Vorbereitung auf unsere Pilgerreise lade ich Sie gerne zu folgenden zwei Vortrags- und Gesprächsabenden ein:

- Dienstag, 21. April 2015, 19.30 Uhr

Referent: P. Christian M. Rutishauser, Provinzial der Jesuiten

- Dienstag, 9. Juni 2015, 19.30 Uhr

Referent: Detlef Hecking, Zentralsekretär Schweizerisches Katholisches Bibelwerk

Im Anschluss an diese Vortragsabende treffen sich die Teilnehmenden der Pilgerreise jeweils kurz zu einem Informationsaustausch.

Anmeldeschluss: 31. Juli 2015

Pfarrer Marius Kaiser, Reisebegleiter

Reiseprogramm

1. Tag, Freitag, 2. Oktober 2015

Thalwil – Zürich – Tel Aviv/Yaffa

Um ca. 19.45 Uhr Besammlung auf dem Flughafen Zürich, Pass- und Sicherheitskontrolle. Abflug um 22.45 Uhr mit SWISS nach Tel Aviv. Empfang durch den einheimischen Reiseleiter und Transfer Hotel nach Yaffa, wo uns eine kurze Nacht bevorsteht.

2. Tag, Samstag, 3. Oktober 2015

Tel Aviv - Nazareth

Gegen Mittag brechen wir zur Fahrt nach Nazareth auf, die wir mit einem Halt an der Küste und einem kurzen Spaziergang in den Dünen unterbrechen. In Nazareth besichtigen wir die imposante Verkündigungskirche, bevor wir uns für die kommenden beiden Nächte in der Stadt, in der Jesus aufgewachsen ist, im Hotel einrichten.

3. Tag, Sonntag, 4. Oktober 2015

Nazareth - Kana - Tabor - Nazareth

Wir besuchen am Vormittag verschiedene Sehenswürdigkeiten und Kirchen der Stadt Nazareth sowie den arabischen Bazar. Über die Mittagszeit sind wir im nahe gelegenen Kana, dem Ort des Weinwunders. Dort werden wir essen, bevor wir auf den Berg Tabor hinauffahren, dem Ort der Verklärung Jesu. Oben, sei es in einer Kapelle oder unter freiem Himmel, feiern wir die Sonntagsmesse. Die Wanderung ins Tal hinunter beschliesst unseren Tag. Wir übernachten nochmals in Nazareth.

4. Tag, Montag, 5. Oktober 2015

Tabgha - Kapharnaum - En Gev - Berg der Seligpreisungen

Unser Bus führt uns heute zunächst nach Tabgha (Gedenkstätte der Brotvermehrung), danach fahren wir die kurze Strecke weiter nach Kapharnaum. Hier sind die Ruinen der wohl schönsten Synagoge Galiläas und des traditionellen „Haus des Petrus“ gefunden worden. Mit dem Schiff fahren wir hinüber ins Gebiet der ehemaligen „Zehn Städte“ (Dekapolis). Im Kibbuz En-gev wird uns zum Mittagessen der „Petrusfisch“ serviert. Zu unserer Unterkunft am Westu-



fer des Sees Genesareth bringt uns der Bus dann via den Berg der Seligpreisungen. Übernachtung am See.

5. Tag, Dienstag, 6. Oktober 2015
Bet Shean - Jericho

Wir verlassen den See bereits wieder, um via Bet Shean, das uns grossartige Ausgrabungen aus griechischer Zeit bietet und so ein ganz klein wenig von der Welt zur Zeit Jesu erzählt, dem Jordan entlang nach Jericho zu fahren. Jericho ist nach Einschätzung seiner Einwohner und Einwohnerinnen die älteste Stadt der Welt. Gegen 10'000 Jahre alte Reste eines Turmes werden uns davon berichten. Wir fahren mit der Luftseilbahn dann auf den Berg der Versuchung Jesu, wo wir uns nicht nur seiner Begegnung mit dem Teufel erinnern, sondern eine grossartige Aussicht auf die Oase Jericho, das Jordantal und die jordanischen Berge geniessen können. Übernachten werden wir in einem Kibbuz in der Wüste zwischen Jericho und dem Toten Meer.

6. Tag, Mittwoch, 7. Oktober 2015
Wüste Judäa - Taufstelle Jesu - Qumran - Totes Meer

Das Morgenprogramm steht zur freien Auswahl: die, die mögen, stehen früh auf und wandern auf dem so genannten "Zuckerweg" durch die judäische Wüste hinauf Richtung Maale Adummim - Jerusalem, die andern, die sich diese rund vierstündige Wanderung nicht zutrauen, können sich im Kibbuz verweilen...auf alle Fälle: am Nachmittag sind alle wieder vereint und es geht ins nahe gelegene Qumran, wo ein Hirtenbub 1947 wichtige Entdeckungen für die Bibelwissenschaft machte. Auch nicht weit weg ist die Taufstelle Jesu am Jordan, die wir besuchen werden. Und dann geht's ans Tote Meer, wo Sie zu einem Bad in einem der wohl aussergewöhnlichsten Gewässer der Welt eingeladen sind! Am Abend sind wir wieder zurück im Kibbuz.

7. Tag, Donnerstag, 8. Oktober 2015
Bethlehem - Jerusalem

Wir steigen (mit dem Bus natürlich!) über 1000 m in die Höhe - nach Bethlehem! In der Geburtsstadt Jesu besuchen wir die Geburtskirche, fahren dann hinaus nach Beit Jalla zu den so genannten Hirtenfeldern und nehmen unser Mittagessen als Gäste bei palästinensischen Familien ein. Der Nachmittag ist dann reserviert für einen Besuch im Caritas Baby Hospital, mit

dem ja die Schweizer Pfarreien eng verbunden sind. Vom palästinensischen Bethlehem fahren wir (mit einem kurzen Stop am Checkpoint an der Mauer) weiter nach Jerusalem, wo wir die letzten Nächte unserer Pilgerreise verbringen werden.

8. Tag, Freitag, 9. Oktober 2015
Jerusalem

Jerusalem entdecken wir zuerst aus der Optik der anderen monotheistischen Schwesterreligionen, für die die Stadt ja ebenso heilig ist wie für die Christen und Christinnen: der moslemische Tempelberg und die jüdische Klagemauer machen uns die Spannungen zwischen den Religionen eindrücklich bewusst, aber ebenso auch das, was Islam und Judentum (und ebenso auch das Christentum) verbindet. Der Nachmittag ist frei für eigene Erkundungen in der Stadt selber oder auch in der Nähe der Stadt (zB. Yad Vashem, Israel Museum).

9. Tag, Samstag, 10. Oktober 2015
Jerusalem

Nach dem Morgenessen fahren wir auf den Oelberg, von wo wir den wohl schönsten Blick auf Jerusalem geniessen. Nach dem Besuch der Pater-Noster-Kirche, der Himmelfahrtsmoschee und des jüdischen Friedhofs wandern wir hinunter zum Garten Gethsemane, vorbei am Kirchlein «Dominus flevit». Dann betreten wir die Altstadt durch das Stephanstor und wandern über die traditionelle Via dolorosa, den Leidensweg Jesu, vorbei an den verschiedenen Stationen bis zur Grabeskirche. Am Schluss des Tages steht ein gemeinsames Abschieds-Nachtessen in einem einheimischen Restaurant auf dem Plan.

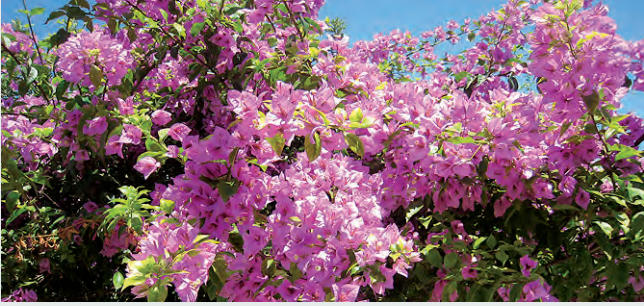
10. Tag, Sonntag, 11. Oktober 2015
Jerusalem - Tel Aviv - Zürich - Thalwil

Nach einem Abschlussgottesdienst an einem schönen Ort in Jerusalem fahren wir hinunter zum Flughafen Tel Aviv, von wo wir am Nachmittag nach Zürich abfliegen. Landung in Zürich am späteren Nachmittag, anschl. individuelle Rückkehr nach Hause.

Programmänderungen bleiben vorbehalten.



Katholische Kirche Thalwil
Pfarrei St. Felix und Regula



Fotos: Ludwig Spirig-Huber, Bern

KATH. PFARRAMT THALWIL
Seehaldenstrasse 9
8800 Thalwil

Telefon 044 722 70 80

felix.regula@kath-tharue.ch
www.kath.ch/thalwil

TERRA SANCTA TOURS AG
Burgunderstrasse 91
3018 Bern

Telefon 031 991 76 89

info@terra-sancta-tours.ch
www.terra-sancta-tours.ch